



Kutter verbaut Fallschutzbelag

Memmingen/Gröbenzell – Immer mehr Schulen im Süden Deutschlands bieten Ganztageskonzepte an. So auch die Grundschule Gröbenzell bei München. Dort erhielt der gesamte Außenbereich ein neues, zu Spiel und Bewegung motivierendes Gesicht. Zusätzlich zu Allwetter-Sportplatz und der Laufbahn plante die Schule einen intensiv bespielbaren Pausenhof. Für die Kletterwand und die modellier-

ten Spielhügel kam nur ein wasserdurchlässiger Fallschutz in Frage, denn sämtliches Regenwasser soll auf dem Grundstück versickert werden. Der Memminger Sportanlagen- und Landschaftsbauer Hermann Kutter GmbH & Co. KG setzte diese Pläne mit einem firmeneigenen, wasserdurchlässigen Fallschutzbelag um. Die Kletterwand sichert eine hochelastische Tragschicht aus EDPM-Gummigranulat ab.

Die Hügel dagegen sind mit einer gebundenen Tragschicht aus Drainbeton modelliert, die keine Verformung erlaubt. Als Deckschicht mit einer erhöhten Stärke von 20 Millimetern federt der Fallschutzbelag Stürze aus bis zu drei Meter Höhe zuverlässig ab. Das bislang größte Projekt in der Geschichte dieser Kutter Play & Fun-Fallschutzbeläge ist das Le-goland Günzburg.

MK/Foto: Kutter